

BEST AVAILABLE COPY**Flow limiter for liquids**

Patent number: DE3440883
Publication date: 1986-05-15
Inventor: RUHNKE GOTTFRIED (DE)
Applicant: RUHNKE GOTTFRIED
Classification:
- **international:** F15D1/02; E03C1/08
- **european:** E03C1/08; G05D7/01B4
Application number: DE19843440883 19841109
Priority number(s): DE19843440883 19841109

[Report a data error here](#)**Abstract of DE3440883**

Flow limiter for liquids, consisting of a baffle plate and a perforated support part with an uneven bearing surface for the baffle plate. Through the compact design, it is possible to integrate the flow limiter in air-bubbling inserts for water-tap nozzles.

Data supplied from the *esp@cenet* database - Worldwide

①9 BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

BEST AVAILABLE COPY
⑫ Offenlegungsschrift
⑪ DE 3440883 A1

⑤① Int. Cl. 4:
F15D 1/02
E 03 C 1/08

②① Aktenzeichen: P 34 40 883.5
②② Anmeldetag: 9. 11. 84
④③ Offenlegungstag: 15. 5. 86

DE 3440883 A1

⑦① Anmelder:
Ruhnke, Gottfried, 6204 Taunusstein, DE

⑦② Erfinder:
gleich Anmelder

Bibliothek
Eur. Ind. Eigendom
17 JUNI 1986

⑤④ Durchflußbegrenzer für Flüssigkeiten

Durchflußbegrenzer für Flüssigkeiten, bestehend aus einer Drosselscheibe und einem gelöcherten Trägerteil mit unebener Auflagefläche für die Drosselscheibe. Durch die kompakte Bauart ist es möglich, den Durchflußbegrenzer in Luftsprudler-Einsätze für Wasserhahn-Mundstücke zu integrieren.

DE 3440883 A1

Gottfried Ruhnke,
Eduard Wilhelmi Str. 6
6204 Taunusstein 4

3440883

Patentansprüche

1. Durchflußbegrenzer für Flüssigkeiten,
dadurch gekennzeichnet,
daß er aus einer Drosselscheibe aus Kunststoff, Metall,
Gummi oder Keramik
und einem gelöcherten Trägerteil aus Metall oder Kunst-
stoff mit unebener Auflage besteht.
2. Durchflußbegrenzer wie 1.
dadurch gekennzeichnet,
daß die Durchlaßöffnung in den verschiedensten geometrischen
Formen in der Mitte der Drosselscheibe angebracht ist,
oder bei ungelochten Drosselscheiben durch Aussparungen
in den verschiedensten geometrischen Formen am Rand
der Drosselscheibe.
3. Durchflußbegrenzer wie 1.
dadurch gekennzeichnet,
daß das Trägerteil mit Drosselscheibe und einem
darüber angebrachten Feinsieb maßlich so ausgebildet ist,
daß es gleichzeitig als Oberteil und Pallelement und
Strahlzerleger eines herkömmlichen Luftsprudler-Einsatz
in einem Wasserhahn-Mundstück dienen kann.
4. Durchflußbegrenzer wie 1.
dadurch gekennzeichnet,
daß das gelöcherte Trägerteil an der Auflagensseite für
die Drosselscheibe strahlenförmig gerippt ist, sodaß
mit der aufliegenden Drosselscheibe mehrere gleich-
mäßige Durchflußkammern entstehen.
5. Durchflußbegrenzer wie 1.
dadurch gekennzeichnet,
daß durch Anpassung des Aussendurchmessers des Trägerteil
das gesamte Teil auch als Durchflußbegrenzer in Brausen
mit 1/2" Gewinde-Anschlüssen eingesetzt werden kann.

BEST AVAILABLE COPY

Draufsicht, gebrochen

3.

Nummer:

34 40 883

Int. Cl. 4:

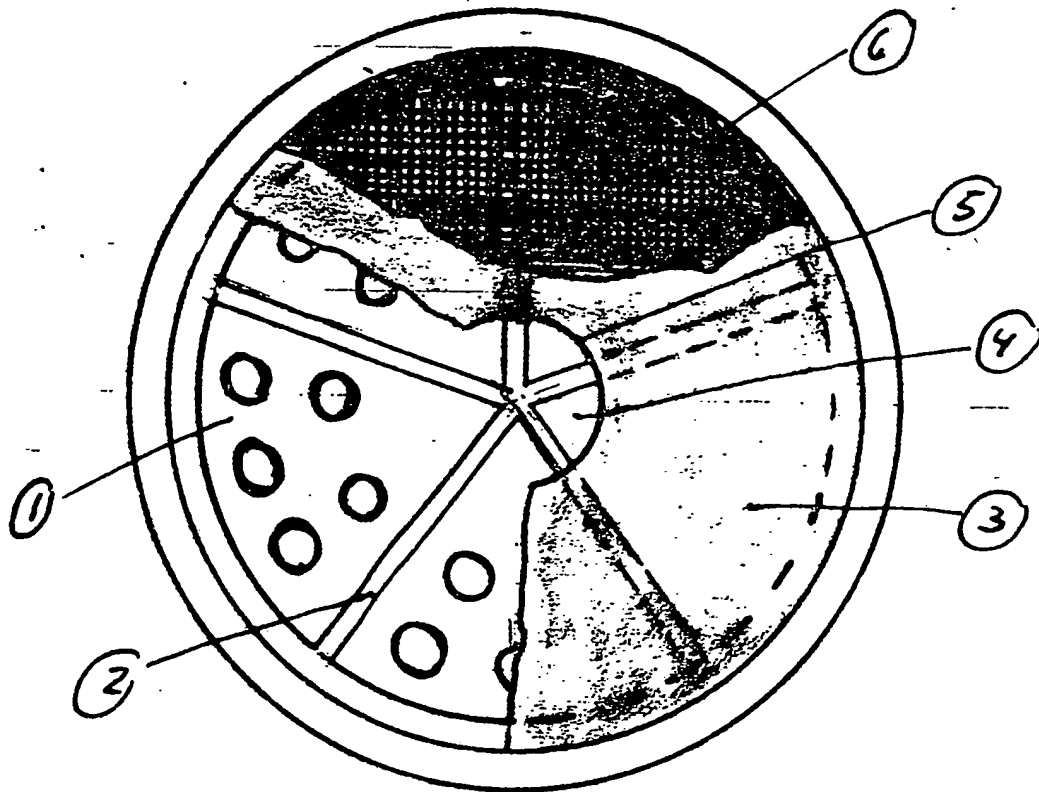
F 15 D 1/02

Anmeldetag:

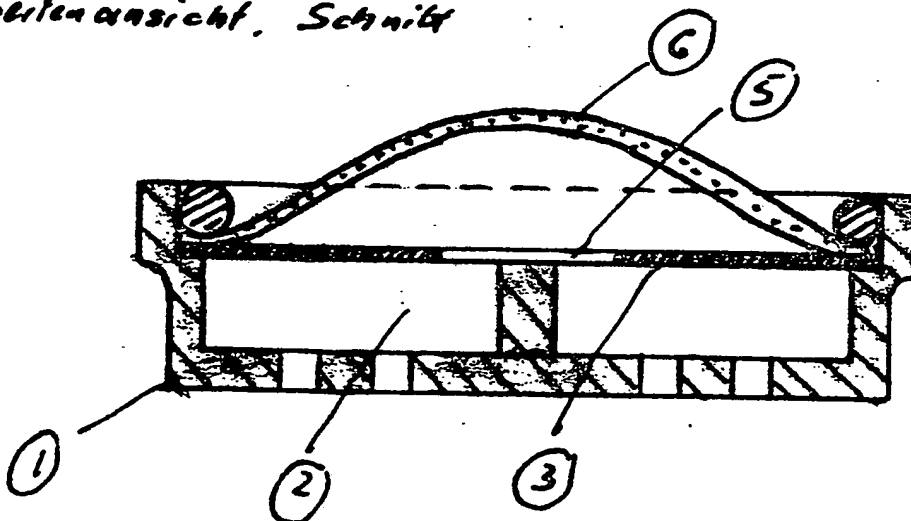
9. November 1984

Offenlegungstag:

15. Mai 1986



Seitenansicht, Schnitt



Durchflußbegrenzer f. Flüssigkeiten

*Gottfried Rutake,
Edvard Wilhelmsi Str. 8*